

Informationsveranstaltungen:

- Elterninformationsabend für die zukünftigen 5. Klassen
- Tag der offenen Tür am Standort Hegelstr. 5, Magdeburg

24.09.19, 19 Uhr
Aula ÖDG

am 26.10.2019
10 - 14 Uhr

Aufnahmeverfahren:

- schriftliche Anmeldung über Anmeldeformular mit:
 - Angaben zu besonderen Begabungen, Wünschen
 - Vorlage des Endjahreszeugnisses der Klasse 3

bis 31.01.2020

Bitte setzen Sie sich **ab September 2019** mit dem Sekretariat in Verbindung, um einen Gesprächstermin zu vereinbaren.

- Aufnahmegespräche mit der Schulleitung
- musikpraktischer Nachweis (nur bei Anmeldung für den Musikzweig)
- Vorlage Kopien des Halbjahreszeugnisses Klasse 4 sowie von Schullaufbahnerklärung und -empfehlung

gesonderter
Termin

bis 17.02.2020

Aufnahmekriterien:

- schulische Leistungen in der Grundschule
- gutes Sozial- und Lernverhalten
- Ergebnis der Aufnahmegespräche
- Bereitschaft zur aktiven Teilnahme am Schulleben
- soziale Gesichtspunkte
- Offenheit gegenüber den christlichen Kirchen

Aufnahmebescheid:

März 2020

Abschluss der Schulverträge:

März 2020

Ansprechpartner:

Herr Dr. Lühns - Schulleiter
Frau Kiesendahl - Koordinatorin für die Unterstufe
Frau Anhofer / Frau Gehring - Schulsekretariat

Anschrift:

Ökumenisches Domgymnasium Magdeburg
Hegelstraße 5 ▪ 39104 Magdeburg
Telefon: +49 (0)391 59803-0 Fax: +49 (0)391 59803-10
E-Mail: info@domschulen-magdeburg.de
Internet: www.domgymnasium-magdeburg.de

Ökumenisches Domgymnasium Magdeburg

– Schule in freier Trägerschaft –

Europaschule

Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage



Informationsblatt für Schüler der Klasse 4
und deren Eltern

Das Ökumenische Domgymnasium...

ist nach der Wende aus dem Wunsch vieler Eltern entstanden, auf der Grundlage des christlichen Welt- und Menschenbildes eine Schule zu gestalten, in der „jungen Menschen in einer angstfreien Atmosphäre und im Klima verantwortlich gelebter Freiheit ein lebensbezogenes Wissen und eine gediegene Bildung vermittelt“ (H. u. W. Krusche) und eine Hilfe gegeben wird, im kritischen Umgang mit Freiheit zu für sie tragfähigen Werten und gültigen Lebensmodellen zu finden.

Diese Schule soll Lebens- und Arbeitsort von Schülern und Lehrern sein, die in einem höflichen und freundschaftlichen Miteinander und mit Respekt vor der Individualität der anderen leben wollen.

Folgende Ziele sind besonders hervorzuheben:

- Wir wollen den Schülern eine qualifizierte Ausbildung und Bildung vermitteln und sie zur selbstständigen Auseinandersetzung mit Themen, Problemen und Fragestellungen im beruflichen, gesellschaftlichen und geistigen Leben befähigen.
- Wir wollen die Schüler zu kritischen, kreativen und verantwortungsbewusst handelnden Menschen erziehen und zu ihrer Entwicklung im Hinblick auf Urteilsfähigkeit, persönlichen Stil, soziales Verhalten, verantwortliches Handeln in Auseinandersetzung mit der umgebenden Lebenswirklichkeit beitragen.
- Wir wollen die Toleranz gegenüber Andersdenkenden fördern und diese in der Schule, die durch eine prägende und menschliche Atmosphäre sowie durch die Verlässlichkeit der menschlichen Beziehungen zueinander geprägt sein soll, erfahrbar machen.

Auf folgende Schwerpunkte sei im Einzelnen hingewiesen:

- durchgehend verpflichtender Religionsunterricht, gemeinsame Gottesdienste, Raum der Stille und Andachten
- dreiwöchiges Sozialpraktikum in Klasse 10
- besonderes Fremdsprachenangebot bei drei Pflichtfremdsprachen
- Förderung der musisch-künstlerischen Bildung (Musikzweig, Chor, Orchester, Big Band, Theater AG)
- ökologische Akzentuierungen im Unterrichtsangebot - vor allem in den naturwissenschaftlichen Fächern
- Förderung der Bewegung durch zusätzliche Sportstunde in Klasse 7 und außerunterrichtliche Sportprojekte wie „Nature In Motion“
- vielfältige Projektfahrten - auch im Rahmen von Schulpartnerschaften
- Unterstützung des Unterrichts durch interaktive elektronische Tafeln, professionelles WLAN und Tablets
- Medienbildung
- differenzierte Förderplangespräche in den Jahrgangsstufen 7 - 10

Bei drei obligatorischen Fremdsprachen gilt folgende Sprachenfolge:

Kl. 5	1. Fremdsprache	Englisch	Latein plus (= Latein + Englisch)
Kl. 7	2. Fremdsprache	Latein oder Französisch	Englisch (versetzungsrelevante Weiterführung)
Kl. 9	3. Fremdsprache	Französisch, Russisch oder Spanisch	

Das ÖDG ist seit Mai 2006 anerkannte Europaschule. In diesem Rahmen finden u.a. Projekte und Schulpartnerschaften statt.

Der Schulalltag ist rhythmisiert und ganztägig durchstrukturiert. Der Unterricht findet überwiegend in Doppelstunden statt. In der einstündigen Mittagspause gibt es eine Essenversorgung im Freeflow-Buffer und Betreuungsangebote. Nach dem Unterricht stehen Hausaufgabenbetreuung und Arbeitsgemeinschaften zur Verfügung. Außerdem wird in den Klassen 5 und 6 Förderunterricht in den Kernfächern angeboten.

Als anerkannte Schule in freier Trägerschaft hat das Gymnasium einen rechtlich garantierten Anspruch auf staatliche Finanzhilfe. Zur Finanzierung der Schule ist darüber hinaus ein Schulgeld notwendig.

Die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten leisten einen jährlichen Beitrag zu den Schulkosten, das Schulgeld, das in 12 Monatsraten zu entrichten ist. Die Höhe des Schulgeldes ist in der Schulgeldordnung des ÖDG geregelt (Stand 2019: monatlicher Schulgeldebtrag für das 1. Kind 110 €, für das 2. Kind 100 €, für ein 3. und weitere Kinder jeweils 90 €). Diese Schulgeldstaffelung gilt für die Domschulen schulformübergreifend. Darüber hinaus wird an den Domschulen eine einmalige Aufnahmegebühr von 125,00 € pro aufgenommenem neuen Schüler erhoben. Da die Finanzsituation des Elternhauses bei der Aufnahme von Schülern keine Rolle spielen darf, besteht die Möglichkeit, über den Freundeskreis Stipendien zu beantragen.

Musikzweig in Klasse 5 und 6

Seit dem Schuljahr 2013/14 gibt es die Möglichkeit, sich für einen Musikzweig mit vertieftem Musikunterricht anzumelden. Durch ein differenziertes musikpraktisches Angebot soll den Kindern ermöglicht werden, ihre persönlichen Stärken zu entfalten und gleichzeitig von der Gruppendynamik zu profitieren. So wird ein Teil des Musikunterrichts in Ensemblegruppen (wahlweise Chor, Orchesterguppe, Big Band) unterrichtet, in denen projektorientiert gearbeitet wird. Die Teilnahme am Musikzweig bedingt außerdem eine verbindliche Mitarbeit in der jeweiligen Arbeitsgemeinschaft. Eine Entscheidung für den Musikzweig ist unabhängig von der Wahl der ersten Fremdsprache, da er klassenübergreifend stattfindet. Wenn Sie Ihr Kind für den Musikzweig anmelden, möchten wir uns über den musikpraktischen Stand Ihres Kindes einen Eindruck verschaffen. Dazu soll Ihr Kind einen kurzen musikalischen Beitrag auf seinem Instrument vorbereiten oder ein Volkslied (drei Strophen) frei vortragen. Grundkenntnisse in der Notenlehre sollten vorhanden sein.